



DRINGLICHE INTERPELLATION

Urheber PLR, durch Sonia TAUSS-CORNUT und Xavier MOTTET
Gegenstand Wiederinbetriebnahme der Linie 141 Aigle–St-Gingolph
Datum 11/12/2020
Nummer 2020.12.378

Aktualität des Ereignisses

Der neue, am 11. Dezember angekündigte Fahrplan ist am 13. Dezember 2020 in Kraft getreten.

Unvorhersehbarkeit

Es war unvorhersehbar, dass die Regierung den Parlamentsbeschluss vom 13. November 2019 nicht ausführen würde.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Das angenommene Postulat forderte vom Staatsrat die Wiederinbetriebnahme der Linie 141 anlässlich der nächsten Fahrplanänderung. Der neue Fahrplan ist am 13. Dezember 2020 in Kraft getreten.

Die Aufhebung der Buslinie 141 ist für die Mobilität der Pendlerinnen und Pendler aus den vier Gemeinden des Haut-Lac ein echter Rückschritt. Der Bahnhof Aigle, regelrechtes Nervenzentrum der Mobilität im Chablais, ist vom Haut-Lac aus nicht mehr direkt mit dem ÖV erreichbar, was den Zugang zur Simplonlinie für die Einwohnerinnen und Einwohner dieser Region erschwert. Die Alternativrouten über Noville, Villeneuve oder Saint-Maurice verlängern und verteuern die Fahrt.

Allerdings gibt es zum heutigen Zeitpunkt keinen Grund, die Pro- und Kontra-Debatte zur Wiederinbetriebnahme der Linie 141 erneut zu führen.

Das Parlament hatte in der Dezembersession 2018 anlässlich der Fragestunde die Gelegenheit, sich die Antwort des Departements anzuhören. Im Juni 2019 hat dann das Parlament ein Postulat, das die Wiederinbetriebnahme der Linie 141 forderte, im Behandlungsstadium einstimmig angenommen. Das Parlament hatte das Postulat bereits im Entwicklungsstadium mit 97 Ja- gegen 23 Nein-Stimmen angenommen.

Schlussfolgerung

Gedenkt Staatsrat Jacques Melly, den Beschluss des Parlaments auszuführen?

Warum hat Staatsrat Jacques Melly den Beschluss des Parlaments nicht respektiert und alles unternommen, um ihn umzusetzen und die Linie 141 wieder in Betrieb zu nehmen?